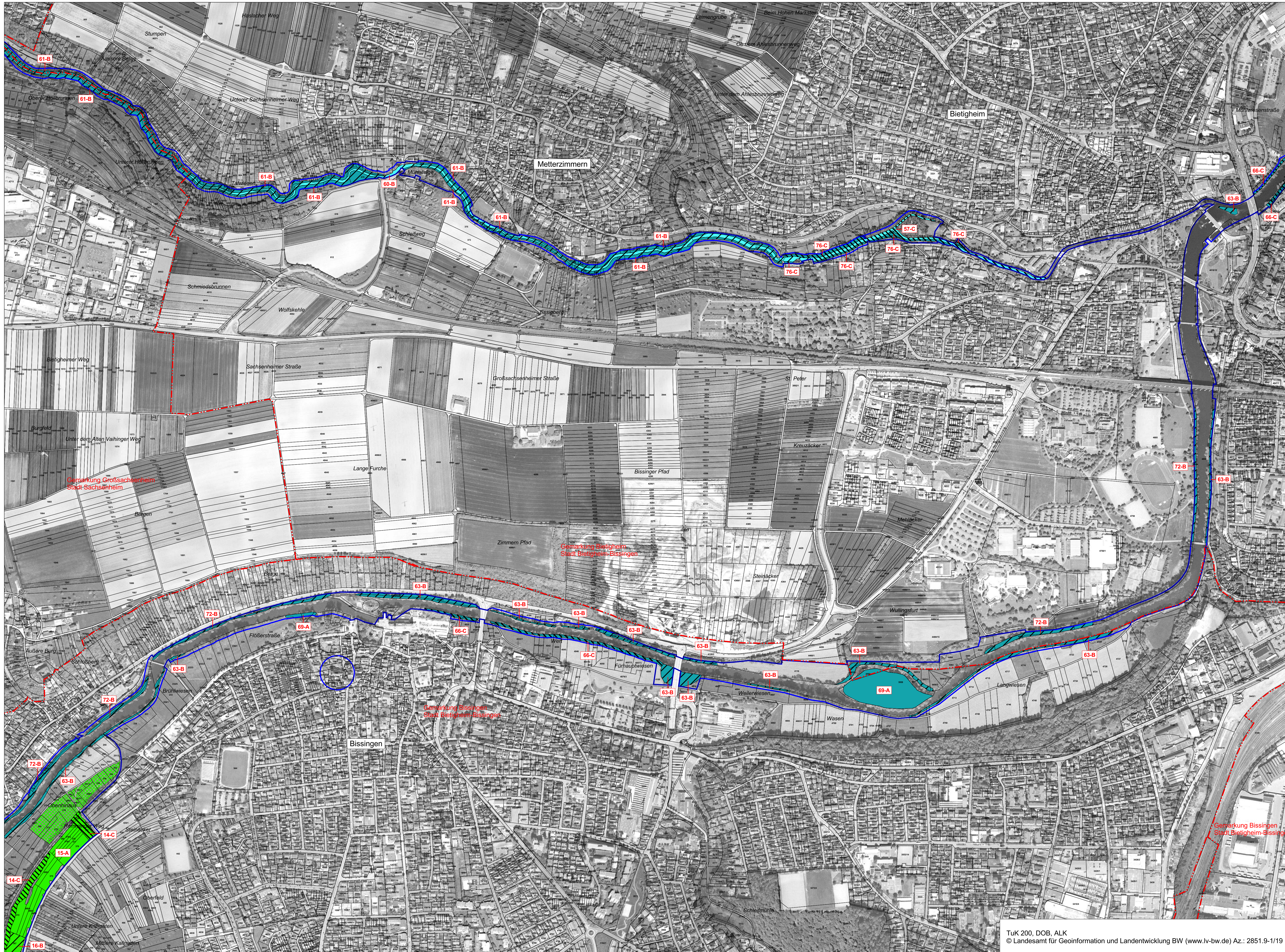


Natura 2000-Managementplan



LEGENDE

Lebensraumtypen	FFH-Code
Natürliche nährstoffreiche Seen	3150
Fließgewässer mit flutender Wasservegetation	3260
Schlammige Flussufer mit Pioniervegetation	3270
Submediterrane Halbtrockenrasen	6212
Submediterrane Halbtrockenrasen (orchideenreiche Bestände)	6212*
Feuchte Hochstaudenfluren	6430
Magere Flachland-Mähwiesen	6510
Kalktuffquellen	7220*
Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation	8210
Höhlen und Balmen	8310
Hainsimsen-Buchenwälder	9110
Waldmeister-Buchenwälder	9130
Orchideen-Buchenwälder	9150
Schlucht- und Hangmischwälder	9180*
Auenwälder mit Erle, Esche, Weide	91E0*

Kleinflächige Lebensraumtypen in Gemengelage
(Darstellung generalisiert, nicht lagegenau)

Auenwälder mit Erle, Esche, Weide	91E0*
Submediterrane Halbtrockenrasen	6212

Kleinflächige Lebensraumtypen in isolierter Lage
(Darstellung generalisiert, lagegenau)

Feuchte Hochstaudenfluren	6430
Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation	8210

Erläuterung der Beschriftungen

63-B Erfassungseinheiten und Erhaltungszustand

Erhaltungsziele von Lebensraumtypen der FFH-Richtlinie

- Erhaltung der bestehenden LRT in hervorragendem Zustand
- Erhaltung der bestehenden LRT in gutem Zustand
- Erhaltung der bestehenden LRT in durchschnittlichem Zustand
- Wiederherstellung des LRT 6510: Magere Flachland-Mähwiesen

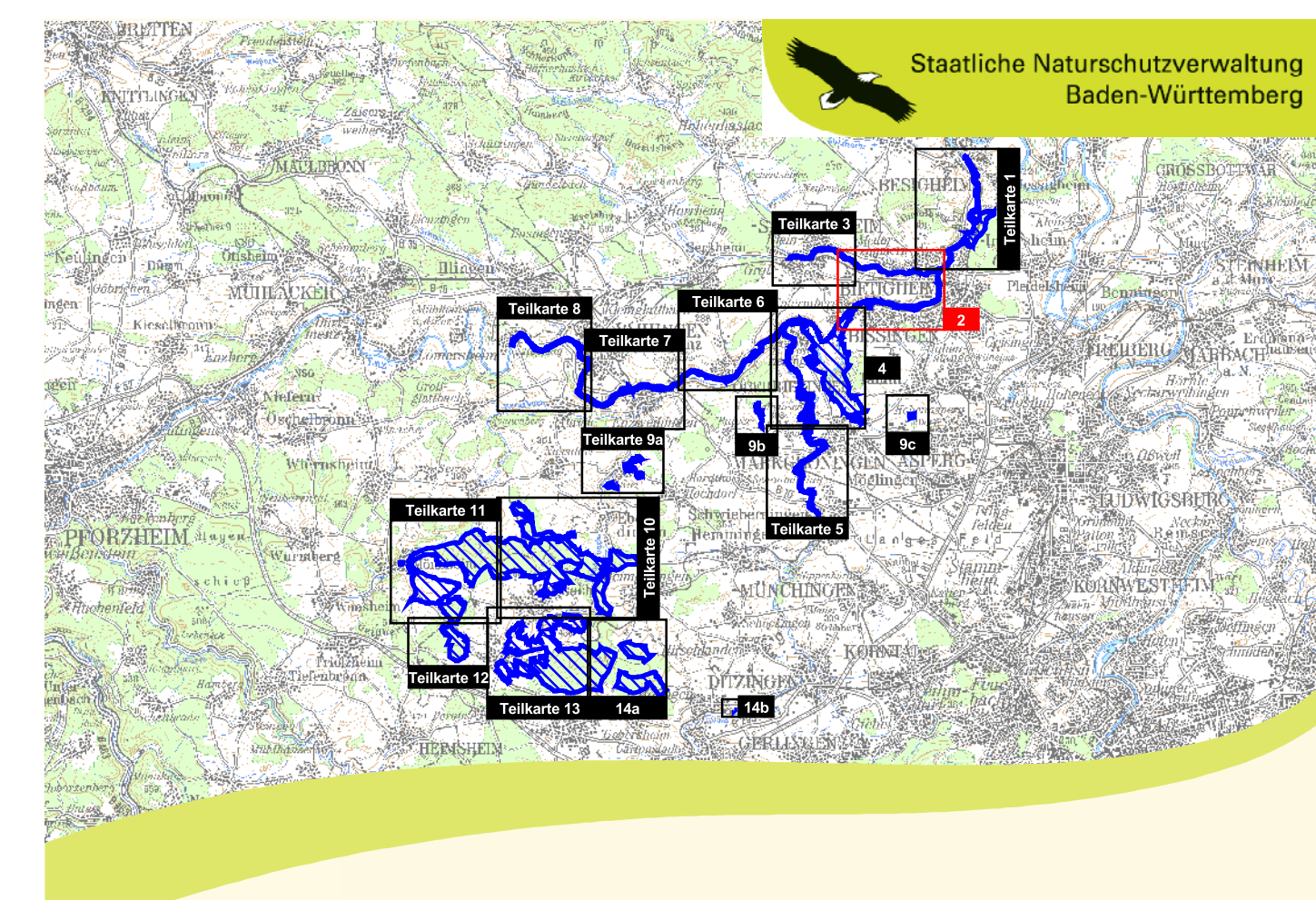
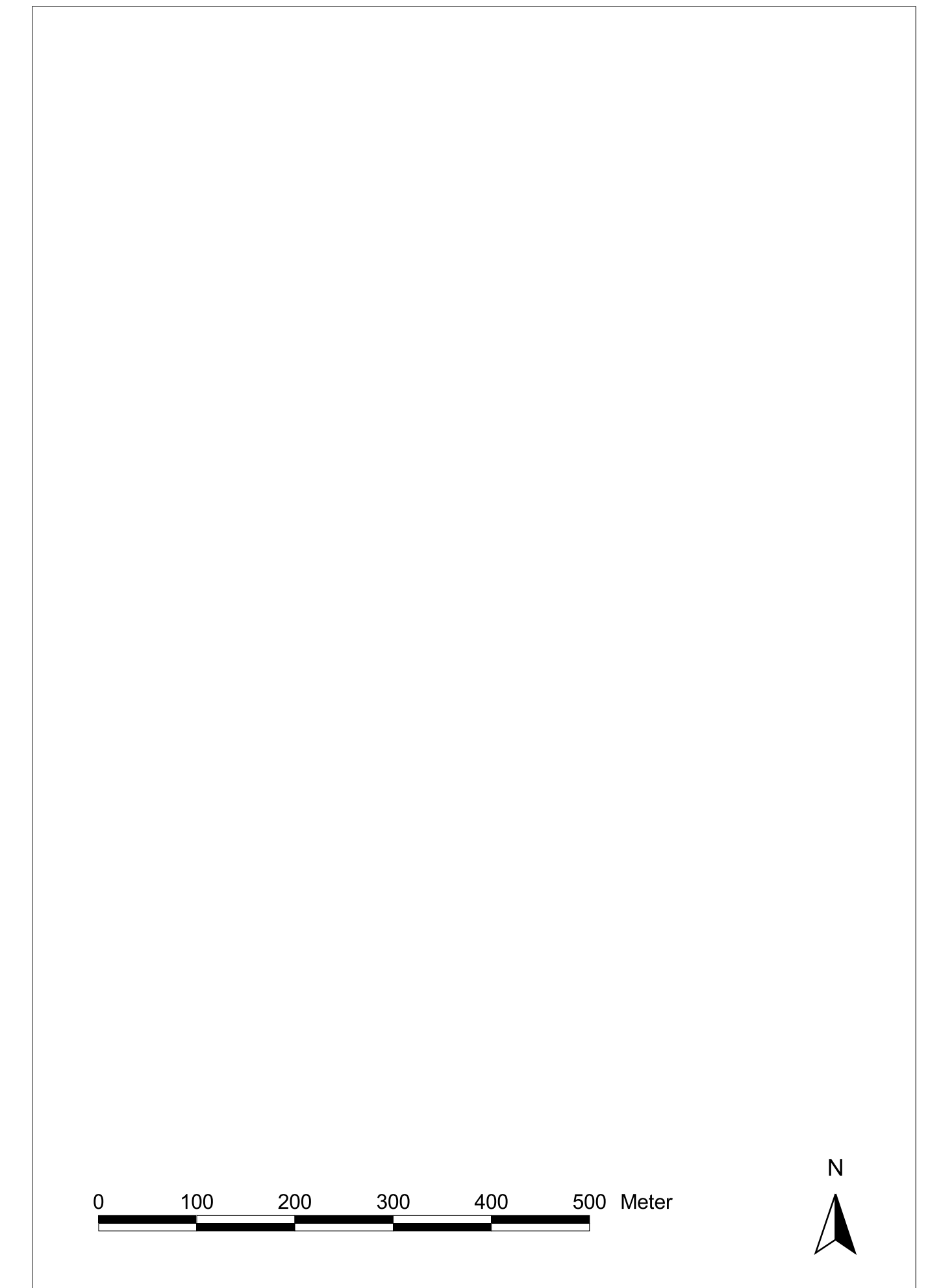
Entwicklungsziele von Lebensraumtypen der FFH-Richtlinie

- Entwicklung des LRT 6212: Submediterrane Halbtrockenrasen
- Entwicklung des LRT 6510: Magere Flachland-Mähwiesen
- Entwicklung des LRT 91E0*: Auenwälder mit Erle, Esche, Weide

Entwicklungsziele zur Optimierung des derzeitigen Zustandes werden kartografisch nicht dargestellt. Diese sind im Textteil formuliert.

LRT Lebensraumtyp
* prioritäre Lebensraumtypen

— Außengrenze des FFH-Gebiets
- - - Gemarkungsgrenze
- - - Flurstücksgrenze



Managementplan für das FFH-Gebiet 7119-341 „Strohgäu und unteres Enztal“

Bestands- und Zielekarte Lebensraumtypen Teilkarte 2

Bearbeiter	ARGE FFH-Management Tier- und Landschaftsökologie Dr. J. Deuschle IUP (Institut f. Umwelplanung) Prof. Dr. K. Reidl
Gezeichnet	B.Eng. A. Raichle, B.Eng. K. Viebranz, K. Barth
Gefertigt	30.09.2013
Stand der Kartierung	31.12.2011
Maßstab	1 : 5.000

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Dieses Projekt wird von der Europäischen Union kofinanziert (ELER)